

Antrag Bootsanhängerversicherung

(nur Verwendungszweck privat)

Antrag auf Abschluß einer Haftpflicht- bzw. Teilkasko-Versicherung für einen Bootsanhänger mit einem zul. Gesamtgewicht bis zu 1800 kg, ohne Vermietung (WKZ 546)

Persönliche Angaben des Antragstellers

Name / Vorname		Straße		PLZ / Ort	
Geburtsdatum	Familienstand	Telefon tagsüber	Fax	Email	

Angaben zum Anhänger

Amtl. Kennzeichen: <input type="text"/>				
<small>Pflichtfeld / Ohne Angaben keine Policierung möglich.</small>				
Hersteller	Fahrz.-Ident.-Nr. (vollständig)	Erstzulassung	Schlüsselnr. Hersteller	Versicherungsbeginn (frühestens ab Antragstellung)
Typ	Zul. Gesamtgewicht	Nutzlast	Schlüsselnr. Typ	1. Neuwert / 2. Zeitwert

Gewünschter Versicherungsumfang

Haftpflichtversicherung		
100 Mio Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (bei Personenschäden 8 Mio Euro je geschädigter Person)		
Haftpflichtversicherung	<input type="checkbox"/> 35,70 Euro	
Teilkaskoversicherung		
Mit 150,- € Selbstbeteiligung		
Teilkaskoversicherung	<input type="checkbox"/> 175,30 Euro	
Teilkaskoversicherung kann nur in Verbindung mit der Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden.		
Wurde die VB-Nr. über Vers.-Gesellschaft erzeugt und der Zulassungsstelle vorgelegt?		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Vorversicherung / Vorschäden

Bestand eine Vorversicherung:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Name der Gesellschaft:
Vorschäden:	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, welche:	Versicherungsnummer:
Wer hat gekündigt:	Aufhebungsgrund:	

Abbuchung / Unterschrift

Die Beiträge können jährlich abgebucht werden von	Konto Nr.:	Bankverbindung:	BLZ:
Datum:		Unterschrift:	

Beiträge sind jährlich zu entrichten.
 Beiträge sind inkl. 19% Versicherungssteuer
 Hauptfälligkeit des Vertrages ist der 01.01. jeden Jahres
 Hersteller Schlüsselnr. und Typ-Schlüsselnr. entnehmen Sie Ihrer Zulassungsbescheinigung (2.1) und (2.2)

- Die Allgemeinen Bedingungen für die Kraftfahrtversicherung habe ich erhalten.
- Die Einwilligungserklärung habe ich erhalten.
- Das Merkblatt zur Datenverarbeitung habe ich erhalten.
- Die Schlusserklärung und Allgemeine Kunden- und Vertragsinformationen habe ich erhalten.

Der Antragsteller ist allein für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben verantwortlich, auch wenn eine andere Person deren Niederschrift vornimmt. Bei fehlender oder unvollständiger Beantwortung von Antragsfragen kann sich der Antragsteller nicht darauf berufen, dass diese Angaben dem Vermittler gegenüber mündlich gemacht worden sind. Striche oder sonstige Zeichen oder Nichtbeantwortung gelten als Verneinung.

Der Antragssteller willigt ein, dass der Versicherer Daten gemäß der Einwilligungsklausel nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verarbeitet und übermittelt. Die Versicherungsvermittler sind nicht berechtigt, ihrerseits von dem Versicherungsnehmer irgendwelche – nicht in der vorstehenden Gebührenübersicht aufgeführte – besondere Gebühren oder Kosten für die Aufnahme des Antrages oder aus anderen Gründen zu erheben.

Bitte senden Sie uns, eine Kopie der Zulassungsbescheinigung. Vielen Dank - Fax. 07022/93333-42

Bitte setzen Sie die Versicherungsgesellschaft und die Zulassungsstelle davon in Kenntnis, wenn Sie den Anhänger verkauft haben. Ihre Beitragspflicht endet erst mit der Vorlage der Umschreibung auf den Käufer.

Anlage zum Antrag für einen Bootsanhänger

Diese Anlage ist Bestandteil des Antrags. Bitte beachten Sie, dass der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn alle Fragen der Anlage beantwortet werden.

Bei den folgenden Fragen handelt es sich um Fragen über gefahrerhebliche Umstände. Dies sind Umstände, die geeignet sind, auf den Entschluss des Versicherers Einfluss auszuüben, den Vertrag überhaupt oder mit dem vereinbarten Inhalt abzuschließen. Gemäß § 19 VVG (Anzeigepflicht) ist der Versicherungsnehmer verpflichtet bis zur Abgabe seiner Vertragserklärung dem Versicherer alle ihm bekannten Gefahrumstände in Textform anzuzeigen, nach denen der Versicherer in Textform gefragt hat und die für den Entschluss des Versicherers erheblich sind, den Vertrag mit dem vereinbarten Inhalt zu schließen. Der Versicherungsnehmer ist auch insoweit zur Anzeige verpflichtet, als nach seiner Vertragserklärung, aber vor Vertragsannahme der Versicherer in Textform Fragen im obigen Sinne stellt.

Unvollständige und unrichtige Angaben zu den gefahrerheblichen Umständen berechtigen den Versicherer, im Falle der vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung der Anzeigepflicht, vom Versicherungsvertrag zurückzutreten.

Wird die Anzeigepflicht weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verletzt, hat der Versicherer das Recht, den Vertrag innerhalb eines Monats ab Kenntnis von der Anzeigepflichtverletzung unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zu kündigen.

Wir bitten Sie daher, auch in ihrem eigenen Interesse, die Fragen vollständig und wahrheitsgetreu zu beantworten.

Risikofragen:

1. Bootsanhänger mit einem Neuwert von über 3000,- EUR

Handelt es sich bei dem hier zu versichernden Fahrzeug, um einen Anhänger, wie unter Punkt 1 genannt? Nein Ja

Wenn ja, um welches?

Ort, Datum

Datum und Unterschrift des Versicherungsnehmers